

## Möller und Fuchs lösen Schmitz ab

FUSSBALL: Trainerwechsel bei HSC Alswede

■ Lübbecke (pla). Überraschender Trainerwechsel beim A-Ligisten HSC Alswede. Der Verein trennte sich mit sofortiger Wirkung von Kay Schmitz und präsentierte mit Markus Möller und Kay Fuchs sofort ein Nachfolgerduo.



Wieder Spielertrainer: Torwart Markus Möller. FOTO: STEFAN POLLEX

Offensichtlich war es bei den Alswedern zu ein paar Missverständnissen zwischen Schmitz und den Verantwortlichen gekommen. Markus Möller und Kay Fuchs sollen zunächst bis zum Saisonende ihre Funktion als Spielertrainer ausüben, über ein weiteres Vorgehen besteht noch keine Klarheit.

„Ich hoffe, wir können den gegen Ende der Hinrunde gezeigten Trend bestätigen“, meinte Markus Möller, der bis vor zwei Jahren als alleiniger Spielertrainer bei Alswede gewirkt hatte. Der 40-Jährige wird weiterhin im Alsweder Tor stehen und seine Vorderleute dirigieren.

Der 41-jährige Kay Fuchs ist ein Alsweder Urgestein, er fungierte schon in der vergangenen Serie mit Norbert Vullriede als Spielertrainer-Duo.

Die Alsweder wollen die Rückrunde vernünftig weiterpunkten, um nichts mehr mit den Abstiegsrängen zu tun zu bekommen. Dann soll in Kürze darüber beraten werden, wie es ab dem Sommer in der Trainerfrage weitergehen soll.

## KURZ NOTIERT

### Hallenfußball: Altliga-Auslosung

Zwei Vorrundenspieltage stehen in der Altliga-Hallenrunde noch am 24. Januar (in Dielingen) und am 31. Januar (Stadtsporthalle Lübbecke) auf dem Programm. Die Auslosung der Zwischenrunde wird am Sonntag, 1. Februar, um 10 Uhr in der Weihen-therme Struckmeyer vorgenommen. Die noch offenen Spiele der 2. Altliga, Sonderstaffel U45 und Oldies U50 werden in der Zwischenrunde ausgetragen. Diese beginnt am 7. Februar. Erster Halbfinalspieltag ist der 14. März in Dielingen, zweiter Halbfinaltag der 21. März in Pr. Oldendorf. Der Endspieltag steigt am 28. März in der Kreissporthalle Lübbecke.

### Volleyball: Kreistagung

Am Donnerstag, 22. Januar, beginnt um 19.30 Uhr in Lübbecke, Hotel-Restaurant Borchard, die Jahreshauptversammlung des Volleyballkreises Minden-Lübbecke. Auf der Tagesordnung stehen neun Punkte, darunter auch Vorstandswahlen. Der amtierende 1. Vorsitzende Hans-Peter Heisig hatte bei seiner Wahl vor zwei Jahren angekündigt, dass es seine vierte und letzte Amtsperiode sein würde.

### Fußball: Benefizspiel abgesagt

Das für Dienstag, 20. Januar, ge-

plante Benefizspiel zugunsten von Steven Jones, das Bundesligisten Arminia Bielefeld gegen eine Landesliga-Auswahl aus dem Mühlenkreis bestreiten wollte, wurde aus Witterungsgründen wieder abgesagt. Die Partie soll im März/April nachgeholt werden, bereits gekaufte Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.

### Volleyball: Levern vor OTSV II

Nach vier Spieltagen führt der TV FA Levern die Tabelle der weiblichen U13-Jugend mit 14:2 Punkten vor dem OTSV Pr. Oldendorf II (12:0 Punkte) und ATSV Espelkamp (10:2) an. diese drei Mannschaften kämpfen um zwei Plätze für die Bezirksjugendpokalrunde am 10. Mai. Die weiteren Tabellenplätze: 4. SSV Pr. Ströhen (6:10 Punkte); 5. 1. VCMinden (4:8); 6. SSV Pr. Ströhen II (2:14); 7. OTSV Pr. Oldendorf III (0:12 Punkte).

### Fußball: Spielabsagen

Die beiden angesetzten Nachholspiele der C-Junioren-Bezirksliga (unter anderem TuS Stemwede - Mennighüffen) kamen am vergangenen Wochenende witterungsbedingt nicht zur Austragung. Am kommenden Wochenende stehen in dieser Klasse wieder zwei Nachträge auf dem Programm.

## FUSSBALL-ALTLIGA

### 1. Altliga Gruppe 1

TuS Gehlenbeck – VfL Frotheim 0:0. Ein trostloses und daher auch torloses Spiel. Kaum Torraumszenen, keine Spannung.

SV Hüllhorst/Oberbauerschaft – SuS Holzhausen 2:1 (1:0). Martin Spey und Daniel Minz brachten den SVHO mit 2:0 in Front, Karsten Langes Anschlußtreffer reichte für Holzhausen nicht.

### 1. Altliga Gruppe 4

BSC Blasheim – SSV Pr. Ströhen 2:0 (1:0). Ein verdienter Sieg für die starken Blasheimer. Jörg Sieker machte mit zwei Treffern alles klar.

TuRa Espelkamp – TuS Tengern 1:1 (0:0). Nach dem Seitenwechsel traf Franz Friesen zum 1:0 für TuRa. Rico Hüllermeier konnte für die Kleeblätter aber noch ausgleichen.

HSC Alswede – SV Schnathorst 2:4 (2:1). Oliver Oller und Ingo Balsmann schossen den HSC zwar zur Pausenführung, aber Gürbüz Güllarar und Akyol Ibrahim drehten das Spiel doch noch zugunsten des SVS. Beide waren zweimal erfolgreich.

### Ü40 Gruppe 2

SC Isenstedt – Eintracht Tonnenheide 1:4 (1:1). Die Eintracht spielte stark auf und ließ sich auch durch Isenstedts Führungstreffer von Dieter Riechmann nicht beirren. Zweimal Gerald Rosenbohm sowie je einmal Hartmut Hillmann und Achim Hoffmeier schossen Tonnenheide zum klaren Sieg.

TuSpo Rahden – HSC Alswede 0:3 (0:1). Ein unangefoch-

tenen und verdienter Sieg für den HSC, den Wolfgang Gehrlacher mit zwei Treffern und einmal Kay Fuchs unter Dach und Fach brachten.

### Ü45 Gruppe 2

Union Varl – FC Lübbecke 1:1 (1:1). Das ausgeglichene Spiel endete mit einem gerechten Unentschieden. Dem 1:0 von Wilfried Rehling (Varl) folgte kurz darauf das 1:1 durch Lübbeckes Jürgen Griese.

### 1. Altliga St. 1

|                               |                 |
|-------------------------------|-----------------|
| TuS Gehlenbeck - VfL Frotheim | 0:0             |
| Hüllhorst-Oberb. - Holzhausen | 2:1             |
| 1 Börninghausen               | 4 3 0 1 16: 6 9 |
| 2 VfL Frotheim                | 4 2 1 1 8: 3 7  |
| 3 Gehlenbeck                  | 4 2 1 1 3: 3 7  |
| 4 Hüllhorst-Ob.               | 4 2 0 2 7:14 6  |
| 5 Holzhausen                  | 4 0 0 4 2:10 0  |

### 1. Altliga St. 4

|                                |                  |
|--------------------------------|------------------|
| BSC Blasheim - SSV Pr. Ströhen | 2:0              |
| TuRa Espelkamp - TuS Tengern   | 1:1              |
| HSC Alswede - SV Schnathorst   | 2:4              |
| 1 TuRa Espelk.                 | 5 3 2 0 17: 6 11 |
| 2 Tengern                      | 5 3 2 0 13: 3 11 |
| 3 Blasheim                     | 5 3 0 2 9: 3 9   |
| 4 Alswede                      | 5 1 2 2 10:10 5  |
| 5 Schnathorst                  | 5 1 0 4 9:14 3   |
| 6 Pr. Ströhen                  | 5 1 0 4 3:25 3   |

### Ü40, Altliga St. 2

|                                   |                  |
|-----------------------------------|------------------|
| SC Isenstedt - Eintr. Tonnenheide | 0:4              |
| TuSpo Rahden - HSC Alswede        | 1:3              |
| 1 Alswede                         | 4 4 0 0 20: 2 12 |
| 2 Rahden                          | 4 2 1 1 7: 3 7   |
| 3 Tonnenheide                     | 4 2 1 1 7:10 7   |
| 4 SC Isenstedt                    | 4 0 1 3 2:11 1   |
| 5 Pr. Ströhen                     | 4 0 1 3 2:12 1   |

### Ü45, Altliga St. 2

|                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| Union Varl - FC Lübbecke | 1:1             |
| 1 Lübbecke               | 4 2 1 1 14: 3 7 |
| 2 Fabbenstedt            | 3 2 1 0 11: 2 7 |
| 3 Union Varl             | 4 1 1 1 5: 5 9  |
| 4 Gehlenbeck             | 2 1 2 0 5: 2 4  |
| 5 Pr. Ströhen            | 4 1 1 2 5:10 4  |
| 6 Tengern                | 3 1 0 2 4:10 3  |
| 7 Holsen                 | 2 0 0 2 0: 8 0  |



Viertelfinaleinzug geschafft: Trainer Stefan Hartmann freut sich mit seinen Spielern über den Sieg nach Neunmeterschießen gegen den 1. FC Nürnberg. FOTO: STEFAN POLLEX

## Raus mit tosendem Applaus

HALLENFUSSBALL: Mühlenkreisauswahl überzeugt mit beherzten Auftritten

VON RAINER PLACKE

■ Lübbecke. Stefan Hartmann und Heiner Zwingmann lagen sich in den Armen, die Spieler ebenfalls – und zwar häufiger als im Vorfeld erwartet. Mit dem Einzug ins Viertelfinale übertraf die Mühlenkreisauswahl alle Erwartungen.

Zwar kam gegen den Hamburger SV nach einer 0:3-Niederlage das Aus, doch das erfolgte mit tosendem Applaus der restlos begeisterten Zuschauer. Spielführer und Torhüter Axel Benus bedankte sich im Namen der Mannschaft bei der Fanschar. „Ihr habt uns sehr geholfen, es hat riesigen Spaß gemacht, vor so einem tollen Publikum zu spielen“, so Benus. Rundum zufrieden zeigten sich die beiden Trainer Stefan Hartmann und Heinz Zwingmann. „Die Mannschaft hat sich extrem gut verkauft. Wir konnten das Tempo gut mitgehen und haben uns selbst viele Chancen herausgespielt. Ich freue mich vor allem für die Jungs, die alles gegeben und beste Eigenwerbung betrieben haben“, so ein überglücklicher Stefan Hartmann.

Schon am ersten Turniertag spielte sich die Mühlenkreisaus-



Torjubel: Der gerade zu Pr. Espelkamp gewechselte Maximilian Appels nach einem Treffer. FOTO: STEFAN POLLEX

wahl in die Herzen der Zuschauer, denn immerhin gelang in den beiden Begegnungen gegen den VfL Wolfsburg und die TSG Hoffenheim zwei Siege.

Gegen den VfL Wolfsburg markierte Kaoma Omer (SC Isenstedt) das 1:0, doch anschließend legten die „Wölfe“ eine 2:1-Führung vor. Philipp Rusterberg (FT Dützen) und der Neuzug Espelkamper Maximilian Appels drehten die Partie mit ihren Toren, wobei Appels Sekunden vor dem Abpfiff traf. Damit war ein gelungener Anfang gemacht, der für viel Selbstvertrauen

sorgte. Das spürte im zweiten Spiel die TSG Hoffenheim. Maurice Korff (SVKT) gelang das frühe 1:0, auch der Hoffenheimer Ausgleich wurde weggesteckt. Nach einer Ecke reagierte Philipp Rusterberg am schnellsten und netzte zum 2:1-Siegtreffer ein. „Ich freue mich vor allem für die Mannschaft, die gezeigt hat, dass sie gut mithalten kann“, so Stefan Hartmann, der sich in einem Interview nach der Partie bei dem „sensationalen Publikum für die wahnsinnige Unterstützung“ bedankte.

## Auf den Spuren des Vaters

Sebastian Dremmler empfindet den Trainerjob bei Bayern München als traumhaft



Engagiert an der Bande: FC Bayern Münchens B-Junioren-Trainer Sebastian Dremmler (l.) gibt die Richtung vor. FOTO: STEFAN POLLEX

seine Anfänge bei Münchens Borussia Dortmund geschafft E-II-Junioren. „Da hat seinerzeit ein kleiner Mats Hummels gespielt, der inzwischen den Sprung zum Bundesliga-Stammspieler als Innenverteidiger bei

Borussia Dortmund geschafft hat“, so Dremmler.

Die Arbeit bei Deutschlands Vorzeigeverein bereitet Sebastian Dremmler „Tag für Tag großen Spaß“. „Die Möglichkeiten

in München, sich als Trainer weiter zu entwickeln, sind enorm. Der Kontakt zu Jürgen Klinsmann und dessen Co-Trainer ist hervorragend, man lernt täglich sein Spektrum zu erwei-

## FREEWAY-CUP IN ZAHLEN

### Gruppe 1

Osnabrück – Leverkusen 0:4, Hertha BSC – Bayern München 2:3, Osnabrück – Hertha 3:6, Leverkusen – Bayern München 2:0, Osnabrück – Bayern München 3:5, Leverkusen – Hertha BSC 2:1;

Tabelle: 1. Leverkusen, 2. Bayern München, 3. Hertha BSC, 4. VfL Osnabrück.

### Gruppe 2

Bielefeld – Bremen 1:3, Köln – Hamburg 0:1, Bielefeld – Köln 2:2, Bremen – Hamburg 2:3, Bielefeld – Hamburg 3:2, Bremen – Köln 0:3;

Tabelle: 1. Hamburger SV, 2. 1. FC Köln, 3. Arminia Bielefeld, 4. Werder Bremen.

### Gruppe 3

Hannover – Nürnberg 1:1, Stuttgart – Karlsruhe 2:1, Hannover – Stuttgart 1:4, Nürnberg – Karlsruhe 3:3, Hannover – Karlsruhe 1:6, Nürnberg – Stuttgart 1:2;

Tabelle: 1. VfB Stuttgart, 2. Karlsruher SC, 3. 1. FC Nürnberg, 4. Hannover 96

### Gruppe 4

Mühlenkreisauswahl – Wolfsburg 3:2, Hoffenheim – Schalke 1:5, Mühlenkreisauswahl – Hoffenheim 2:1, Wolfsburg – Schalke 0:2, Mühlenkreisauswahl – Schalke 2:3, Wolfsburg – Hoffenheim 4:0;

Tabelle: 1. Schalke, 2. Mühlenkreisauswahl, 3. Wolfsburg, 4. Hoffenheim.

### Achtelfinale

|                        |     |
|------------------------|-----|
| Schalke – Hannover     | 2:1 |
| Stuttgart – Hoffenheim | 3:2 |
| Köln – Berlin          | 4:0 |
| Bayern – Bielefeld     | 1:0 |
| Hamburg – Osnabrück    | 4:2 |
| Leverkusen – Bremen    | 6:5 |
| Mühlis – Nürnberg      | 3:1 |
| Karlsruhe – Wolfsburg  | 3:2 |

### Viertelfinale

|                        |     |
|------------------------|-----|
| Schalke – Köln         | 2:4 |
| Stuttgart – Bayern     | 3:4 |
| Hamburg – Mühlis       | 3:0 |
| Leverkusen – Karlsruhe | 2:0 |

### Halbfinale

|                      |     |
|----------------------|-----|
| Köln – Bayern        | 3:2 |
| Hamburg – Leverkusen | 6:1 |

### Frauen-Einlagenspiel

|                              |     |
|------------------------------|-----|
| Werder Bremen – SC Isenstedt | 3:2 |
|------------------------------|-----|

### Spiel um Platz 3

|                     |     |
|---------------------|-----|
| Leverkusen – Bayern | 6:0 |
|---------------------|-----|

### Endspiel

|                |     |
|----------------|-----|
| Hamburg – Köln | 3:1 |
|----------------|-----|

### Bester Torhüter

Axel Benus (Mühlenkreisauswahl, Pr. Espelkamp)

### Bester Scorer

Kolja Busch (Bayer Leverkusen) markierte sieben Tore und bereitete drei weitere Treffer seiner Mannschaftskameraden vor.

tern“, erzählt Dremmler junior. Über den Freeway-Cup fand der seit seinem zweiten Lebensjahr in München lebende Dremmler nur lobende Worte. „Man hat schon im Vorfeld gemerkt, dass sich unsere Auswahlspieler sehr auf die Teilnahme freuen. Es ist immerhin ein Stelldichein der besten Nachwuchsspieler des Jahrgangs 1993, mehr an Qualität gibt es bei keinem vergleichbaren Turnier in Deutschland“, so Dremmler, der das Turnier in Lübbecke als den „Höhepunkt der Wintermonate“ titulierte.

Die Anreise mit dem ICE („Die viereinhalb Stunden waren sehr entspannt“) und die Unterkunft bezeichnet Dremmler als erstklassig. „Man merkt, dass die Organisatoren an wirklich jede Kleinigkeit denken. Davor kann man nur den Hut ziehen. Ziel des FC Bayern München bei so einem Turnier kann es nur sein, sich so gut wie möglich zu präsentieren, um wieder eingeladen zu werden“, so Dremmler. Diesem Wunsch wird Turnierdirektor Heinz-Dieter Holsing gerne nachkommen.